



EA 52

6923

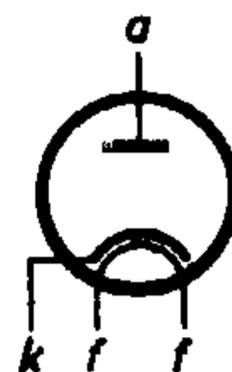
DIODE für Meßzwecke,
für Frequenzen bis 1000 MHz

Heizung: indirekt durch Wechsel- oder Gleichstrom,
Parallel- oder Serienspeisung

$$U_f = 6,3 \text{ V} \pm 10 \% \quad I_f = 300 \text{ mA}$$

Kapazität: $C_{ak} \leq 0,5 \text{ pF}$

Kenndaten: $U_a (I_a=0,5\text{mA}) < 3 \text{ V}$



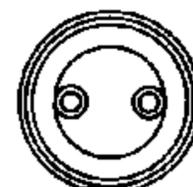
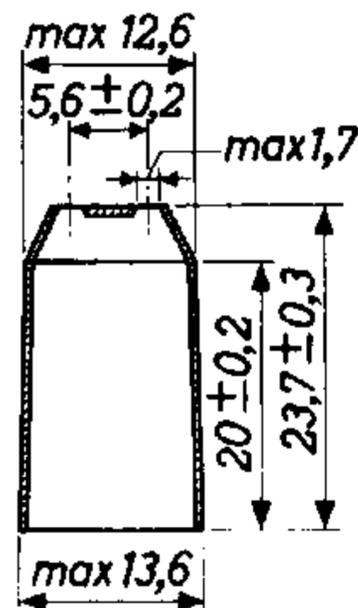
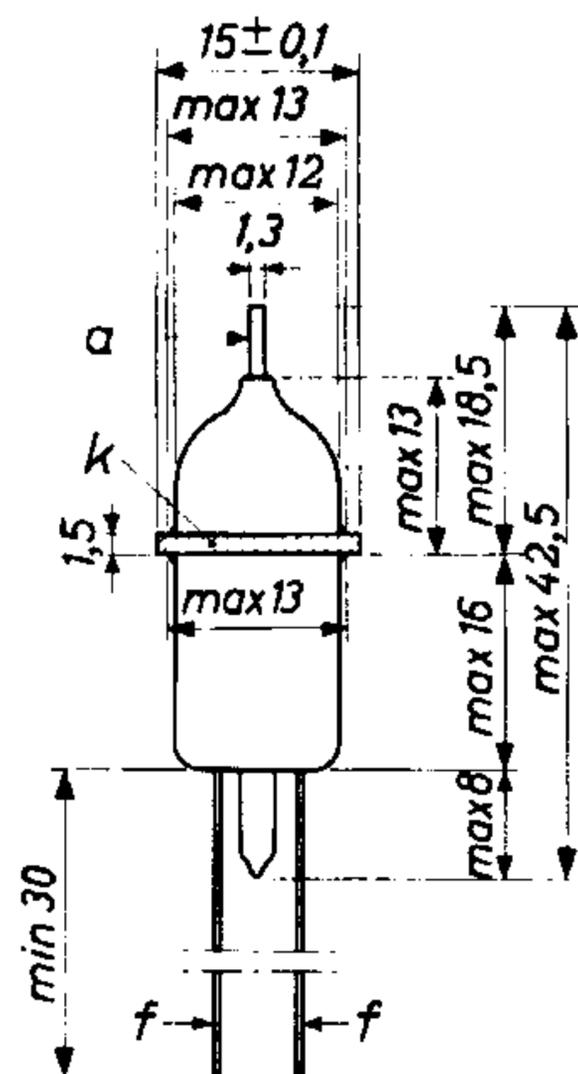
Grenzdaten: (absolute Werte)

$-U_{as} (f < 100\text{MHz})$	= max.	1000	V
$-U_{as} (f > 100\text{MHz})$	= max.	$1000 \cdot \frac{100}{f}$	V ¹⁾
I_k	= max.	300	μA
I_{ks}	= max.	5	mA
U_{fk}	= max.	50	V
R_{fk}	= max.	20	k Ω

Die Röhre wird mit einer Schutzkappe geliefert, die auch während des Betriebs auf der Röhre belassen werden soll; Temperatur der Schutzkappe max. 100 °C.

Lötstellen an den Heizfadenanschlüssen (0,4 mm, kadmiert) sollen min. 7 mm, etwaige Biegestellen min. 2 mm von der Glasdurchführung entfernt sein.

Zur Vermeidung von Glasspannungen soll die Katodenscheibe federnd gehalten werden; die Exzentrizität des Anodenstiftes gegenüber der Katodenscheibe beträgt max. 0,25 mm.



¹⁾ f ist in MHz einzusetzen.

